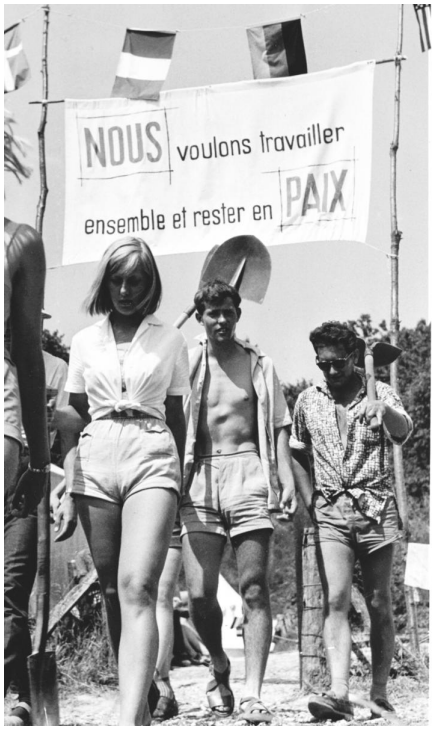
Deutsche und französische Jugendliche (1964)

Kurzbeschreibung

Der am 22. Januar 1963 unterzeichnete Elysée-Vertrag zur deutsch-französischen Zusammenarbeit legte fest, dass „ein Austausch- und Förderungswerk der beiden Länder“ gegründet werden sollte, um „der deutschen und französischen Jugend“ die Möglichkeit zu bieten, „die Bande, die zwischen ihnen bestehen, enger zu gestalten und ihr Verständnis füreinander zu vertiefen.“ Direkt daran anknüpfend, unterzeichneten die beiden Außenminister Maurice Couve de Murville und Gerhard Schröder am 5. Juli 1963 das Abkommen über die Gründung des Deutsch-Französischen Jugendwerkes, das am 23. Oktober 1963 in Paris offiziell gegründet wurde. Das Foto zeigt deutsche und französische Jugendliche aus einem internationalen Jugendlager am 6. Oktober 1964 nach ihrer Arbeit auf einem deutschen Soldatenfriedhof in Fort-de-Malmaison; das Transparent hat die Aufschrift: „Wir wollen zusammen arbeiten und weiterhin in Frieden leben“.

Quelle



Quelle: Deutsche und französische Jugendliche aus einem internationalen Jugendlager tragen nach ihrer Arbeit auf einem deutschen Soldatenfriedhof ein Transparent, das den Willen zur deutsch-französischen Freundschaft und Zusammenarbeit bekräftigt. Bundesbildstelle, B 145 Bild-00012946.

© Bundesbildstelle

Empfohlene Zitation: Deutsche und französische Jugendliche (1964), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <https://germanhistorydocs.org/de/zwei-deutsche-staaten-1961-1989/ghdi:image-2464> [06.09.2026].